

# Wie kann Einsamkeit im Grundschulalter früher erkannt & wirksam vorgebeugt werden?

ISS-Infosheet zur wissenschaftlichen Begleitung des Modellprojektes  
INSPIRE YOUth der Arbeiterwohlfahrt im Bezirksverband Westliches Westfalen  
| ISS-Team "Einsamkeit" (2025-2027)

## Worum geht es?

Einsamkeit beginnt oft schon im Grundschulalter – und kann, wenn sie länger anhält, die emotionale und kognitive Entwicklung von Kindern beeinträchtigen. Besonders gefährdet sind Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Die Begleitforschung zum Modellprojekt „INSPIRE YOUth“ untersucht in zehn Offenen Ganztagschulen (OGS) der AWO Westliches Westfalen, wie Kinder Einsamkeit erleben und bewältigen. Auf dieser Grundlage werden praxisnahe Ansätze entwickelt, die Kinder stärken, pädagogische Fachkräfte unterstützen und Einsamkeit frühzeitig vorbeugen.

Das Modellprojekt wird über drei Jahre hinweg wissenschaftlich durch das ISS begleitet. Die Begleitforschung folgt einem Mixed-Methods-Ansatz und kombiniert quantitative und qualitative Methoden. In drei Erhebungswellen werden sowohl Erfahrungen von Kindern als auch Perspektiven von pädagogischen Fachkräften und Eltern erfasst. Ziel ist es, das Projekt formativ zu begleiten, also kontinuierlich Erkenntnisse für die Weiterentwicklung der Praxis zu liefern, und zugleich summativ zu evaluieren, welche Wirkungen die entwickelten Ansätze zur Prävention von Einsamkeit bei Grundschulkindern entfalten.



## Das haben wir untersucht.



Wie **einsam sind die Kinder** an den zehn Standorten?



Wie **verstehen** die Kinder Einsamkeit und wie begegnen sie **Einsamkeitsbelastungen** praktisch?



Wie verstehen und begegnen **Eltern, Lehrer\*innen und OGS-Mitarbeiter\*innen** Einsamkeitsbelastungen an den zehn Standorten?



ISS-Infosheet zur wissenschaftlichen Begleitung des Modellprojektes  
**Inspire Youth** der Arbeiterwohlfahrt im Bezirksverband Westliches Westfalen  
| ISS-Team "Einsamkeit" (2025-2027)

## 3 zentrale Erkenntnisse.

- 1** Einsamkeit betrifft einen relevanten Teil der Kinder. In den untersuchten Schulen fühlt sich etwa **jedes Achte** der 428 befragten Kinder **oft oder immer einsam**.
- 2** Kinder verstehen Einsamkeit mitunter sehr differenziert – aber nicht alle gleich. Viele Grundschul Kinder können **Einsamkeit bereits als Gefühl** beschreiben und fast alle nennen **konkrete Strategien**, wie sie damit umgehen.
- 3** Schulen und Offene Ganztagschulen leisten trotz hoher Belastungen bereits implizit **wichtige Präventionsarbeit**. Viele alltägliche Praktiken unterstützen Kinder dabei, **soziale Beziehungen** angemessen wahrzunehmen, emotionale Kompetenzen zu entwickeln und **stabile Freundschaften** aufzubauen.

„Ich weiß, was sich alleine fühlen ist. Mein Herz schlägt dann so richtig. [...] Dann habe ich so ein schlechtes Gefühl. Ich kann dann mein Herz hören, von ganz alleine. Deswegen beschütze ich mein Herz.“

Mädchen, 2. Klasse

„[...] manchmal brauchen Kinder Eins-zu-Eins Gespräche in aller Ruhe und das ist manchmal äußerst schwierig, hier überhaupt so eine Ecke zu finden“

OGS-Mitarbeiterin

Gefördert von



Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit



Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.

Autor: Dr. Janosch Schobin

Stand: März 2026

[www.iss-ffm.de](http://www.iss-ffm.de) · [info@iss-ffm.de](mailto:info@iss-ffm.de)